



# Die Energie weist in die Zukunft. ewz am Puls der Zeit.

Dr. Lukas Küng, Leiter Verteilnetz



Ein Unternehmen  
der Stadt Zürich

## Geschäftsleitungsgrundsätze 1997.

- § Jede Entscheidung im Sinne des Gesamtunternehmens
- § Mut zur „Vorwärts-Bewegung“ – Änderungen sind notwendig
- § Kundenfokus
- § Verpflichtung zum ständigen Lernen, Weiterentwickeln und zur Veränderung
- § Effizienz und Effektivität
- § Betroffene zu Beteiligten machen
- § Hoher Grad an Selbstbestimmung und Eigenverantwortung
- § Schlanke Prozesse
- § Konzentration auf den Normalfall
- § Informatik prozessübergreifend

# Unternehmenswerte und Vision.

Der Mission und Vision liegen drei Kernwerte zu Grunde:

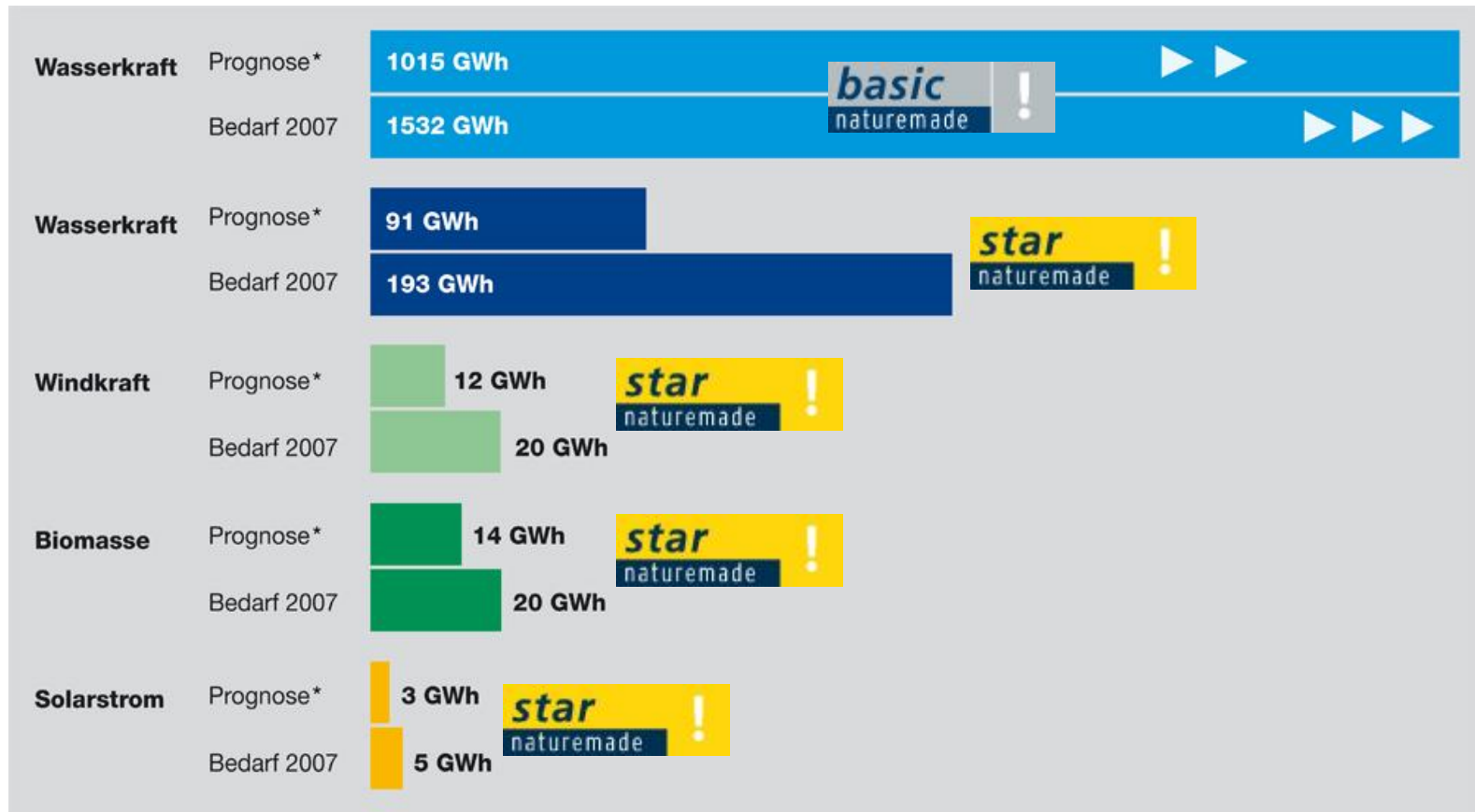
➔ Pioniergeist

➔ Zuverlässigkeit

➔ Agilität



# Bedarf an naturemade-zertifiziertem Strom auf Grund der Nachfrage.

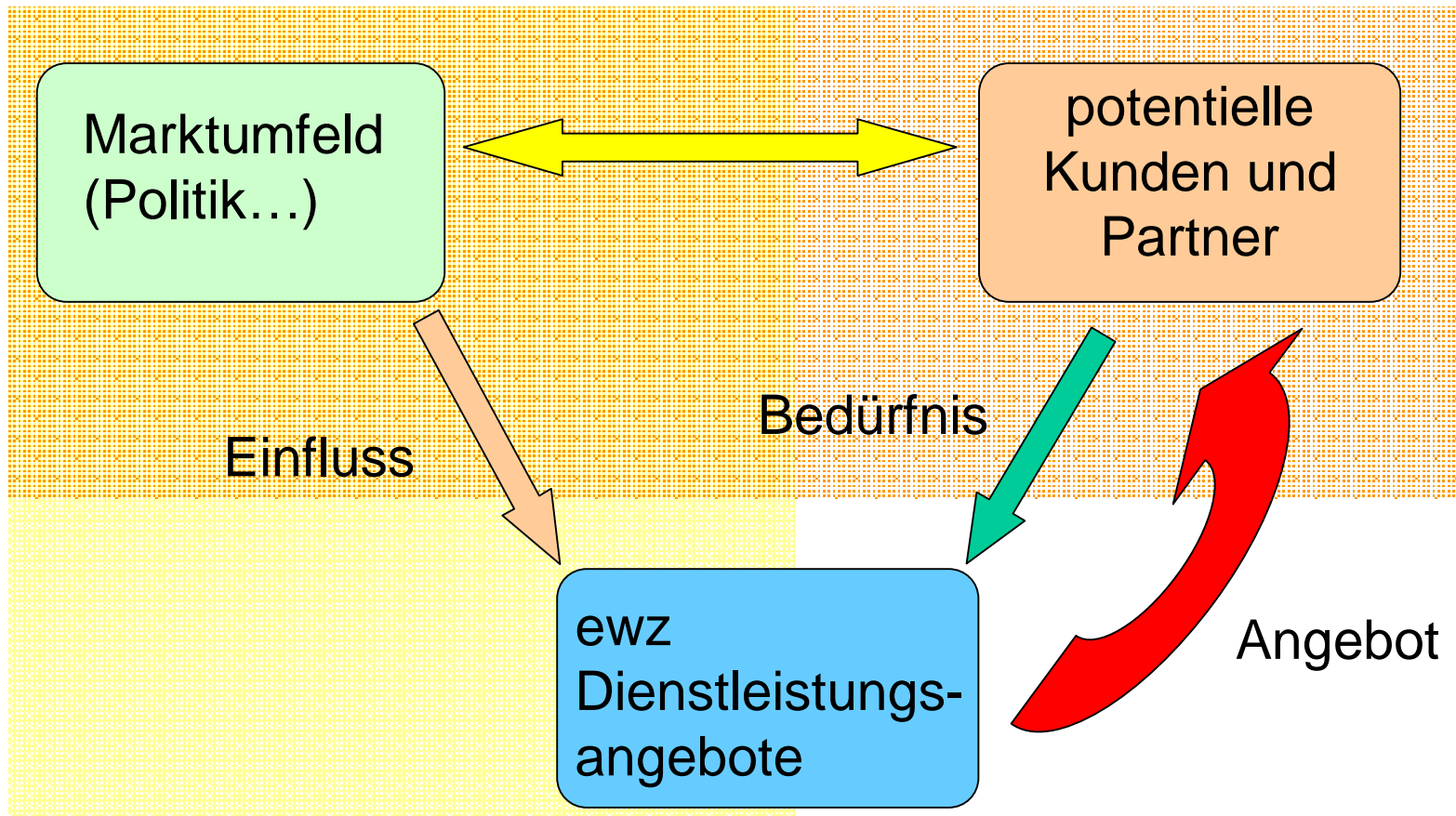


\* Erwartete Bestellmenge im Jahr 2004 für das Jahr 2007.

## Stromversorgungsgesetz (StromVG). Eckdaten.

- 2002: Volksabstimmung: Ablehnung  
Elektrizitätsmarktgesetz (EMG)
- 2007: Stromversorgungsgesetz (StromVG)  
kein Referendum
- Etappierung Marktöffnung
  - Ökologisierung Stromproduktion
- 1.1.2008 Inkrafttreten StromVG
- 1.10.2008 Kunden über 100 MWh/ J Verbrauch Wahl:
- Energielieferant frei wählen
  - zu fixen Konditionen beim Lieferant bleiben
- 1.1.2013 Alle Kunden können Energielieferant frei wählen (fakultatives Referendum)

# Auslöser für die neuen Dienstleistungen.



# Energiedienstleistungen von ewz. Was tun wir hier?

## § Leistungsauftrag Energiedienstungen

- § rationeller Einsatz von Energie durch intelligente Konzepte
- § Anwendung erneuerbarer Energieträger ist zu fördern
- § Geografisches Gebiet: Stadt Zürich, und wo wirtschaftlich sinnvoll auch in der übrigen Schweiz

## § Warum gerade St. Moritz?

- § Ökologie und Wirtschaftlichkeit weisen ein optimales Verhältnis auf
- § Ideale Rahmenbedingungen (Objekte, Wärmequelle und va. beteiligte Partner)
- § Überregionaler Nutzen des Projektes (Vorzeigeprojekt)
- § Nähe zum Bergell, Versorgungsgebiet ewz

*St. Moritz*



GEMEINDE

**ewz**

Die Energie



Ein Unternehmen  
der Stadt Zürich

## Kurzporträt. Zahlen und Fakten.

- § Kerngeschäft: Produktion, Transport und Verteilung von elektrischer Energie für die Stadt Zürich, Mittelbünden und für das Bergell
- § Service Public: öffentl. Beleuchtung/Uhren für die Stadt Zürich
- § Energieproduktion: 3853 GWh aus eigenen Kraftwerken und Beteiligungen (1.10.05 bis 30.09.06)
- § Energieabgabe: 3508 GWh (Stadt Zürich/Graubünden) (Nummer 2 der Schweiz)
- § Übertragung: ca. 10 % Anteil am Schweizer Netz
- § Verteilnetze: Stadt Zürich, Kanton GR (Nummer 2 der Schweiz)
- § Qualitätszertifikat: ISO 9001:2000 (seit 2006)

# Kraftwerke und Beteiligungen.

- § ewz-Kraftwerke in Mittelbünden, Bergell und an der Limmat
- § Stauseen in Albigna und Marmorera
- § Wasserkraftpartner im Wägital, am Grimsel, im Tessin und in Graubünden
- § Kernkraftpartner in Gösgen, Leibstadt, Bugey und Cattenom



## Mit Zuversicht in die Zukunft.

ewz...

§ ist finanziell kerngesund

§ nutzt sein Potenzial, um das Dienstleistungsangebot auszubauen

§ nutzt die Zeit, sich für die Marktöffnung zu rüsten. Zentrale Anliegen sind Kundenorientierung, Innovation, Wettbewerbsfähigkeit und Gewinnung neuer Kundinnen und Kunden

Das Unternehmensmotto 2007.

«Kundenorientiertes Handeln:  
Unsere Chance für eine  
erfolgreiche Zukunft.»



Vielen Dank.



Ein Unternehmen  
der Stadt Zürich